

**vhs
Akademie
im Kreis Unna**

*Bildung für alle.
Lebenslanges Lernen.*

**Veranstaltungen zur
politischen Bildung
im 1. Halbjahr 2020**

Politische Bildung

Das Programmangebot des Fachbereichs „Politik – Gesellschaft – Umwelt“ an den Volkshochschulen ist breit angelegt und umfasst sowohl politische, soziale, ökonomische, ökologische, rechtliche als auch geschichtliche, psychologische und pädagogische Themen.

Die Volkshochschulen verstehen sich seit ihrer Gründung als demokratische Orte des sozialen und politischen Lernens. Ein besonderer Stellenwert kommt dabei der politischen Bildung zu, die weder Belehrung noch Parteipolitik verfolgt und die allgemeines Engagement für demokratische Werte, Menschenrechte und gegen Fundamentalismus fördert. In den angebotenen Lernräumen können Utopiefähigkeit und Handlungskompetenz erfahren und entwickelt werden.

Bildung für nachhaltige Entwicklung, Umweltbildung und Globales Lernen sind wesentliche gesellschaftliche Aufgaben. Die Volkshochschulen bieten hier ein breites Angebot zur Information, Diskussion und zum aktiven Handeln.

Die Veranstaltungen sind geprägt durch offenen Gedankenaustausch zwischen engagierten Menschen, in sachlichen und kontroversen Diskussionen, zur gemeinsamen Erarbeitung von Kenntnissen und Hintergrundinformationen, mit spannenden und kreativen Methoden.



Die politische Bildung gehört nach dem Weiterbildungsgesetz in NRW zum Pflichtangebot der Volkshochschulen.

Volkshochschulen sind Orte der Demokratie. Sie schaffen mit offenen Bildungsangeboten und beteiligungsorientierten Angeboten Raum für Auseinandersetzungen und Verständigung.

Das Programmangebot im Fachbereich „Politik – Gesellschaft – Umwelt“ fördert die Teilhabefähigkeit, die kritische Auseinandersetzung mit politischen Themen und regt zur Mitwirkung am gesellschaftlichen Leben an. Immer mehr an Bedeutung gewinnt in der Arbeit der VHS eine besondere Form der Partizipation: das bürgerschaftliche Engagement. Hier bieten sie Orientierung, Qualifizierung und Begleitung.

Darum werben die Volkshochschulen des Kreises Unna als „**VHS-Akademie im Kreis Unna**“ gemeinsam für ihre Veranstaltungen im Bereich der politischen Bildung. Unsere Motivation speist sich dabei aus folgender Erkenntnis: Demokratie hat keine Bedeutung, wenn niemand für sie eintritt!



**„Einige waren Nachbarn - Some were Neighbours“
Ausstellung des United States Holocaust Memorial
Museum Washington D.C.**

Kollaboration & Komplizenschaft im Holocaust - wie war der Holocaust möglich? „Some Were Neighbours“ untersucht die Rolle der gewöhnlichen Menschen im Holocaust und die Vielzahl von Motiven und Spannungen, die individuelle Handlungsoptionen beeinflussten. Diese Einflüsse reflektieren Angst, Gleichgültigkeit, Antisemitismus, Karriereangst, Ansehen in der Gemeinschaft, Gruppenzwang oder Chancen auf materiellen Gewinn. Die Ausstellung zeigt auch Personen, die den Möglichkeiten und Versuchungen, ihre Mitmenschen zu verraten, nicht nachgegeben haben und uns daran erinnern, dass es auch in außergewöhnlichen Zeiten Alternativen zu Kollaboration und Täterschaft gibt.

Dienstag, 09.02. - Freitag, 06.03.2020,
Alte Synagoge Bork, Hauptstraße 10
Öffnungszeiten / Führungen auf Anfrage, gebührenfrei

**Jüdische Sportler in Westfalen: Erich Schild und
seine Spuren in Selm
Vortrag und Buchpräsentation**

Das Thema Sport in Verbindung mit der jüdischen Geschichte vor 1945 ist in Deutschland wenig erforscht. Mit 136 Vereinen entwickelte sich in Westfalen und im Rheinland als Gegenreaktion auf die Nazi-Repressalien eine starke jüdische Sportkultur. Sie ist vergessen, ebenso wie die Leistungen und Beiträge vieler Jüdinnen und Juden bei der Verbreitung des Sports. Zu ihnen gehörte auch Erich Schild, ein vielversprechender Athlet aus Selm, der rechtzeitig fliehen konnte. Der Historiker Prof. Dr. Lorenz Peiffer hat u.a. seine Geschichte und die der Vereine dokumentiert. Er wird Forschungsergebnisse präsentieren und zum Gespräch zur Verfügung stehen. Der Selmer Künstler Heinz Cymontkowski, der bereits vor dreißig Jahren Kontakt zu Erich Schild suchte, wird persönliche Erinnerungen an die Begegnungen mit ihm beitragen.

Dienstag, 11.02.2020, 18.00 - 20.15 Uhr
Alte Synagoge Bork, Hauptstraße 10
Prof. Dr. Lorenz Peiffer, gebührenfrei

Hitler - Der Mann hinter der Maske! Zur Psychologie eines Gescheiterten

Wie kann aus einem mittellosen Postkartenmaler ein Diktator werden, der die ganze Welt in den Abgrund zieht? Welche psychischen Prägungen bringen eine derartige Karriere voran? Mit Hilfe zahlreicher historischer Filmdokumente und psychologischer Interpretationen (u.a. von Sebastian Haffner und Erich Fromm) wollen wir versuchen uns ein Bild vom „Menschen“ Hitler zu machen und seine Beziehungen zur Welt und zu anderen Menschen zu beleuchten.

Montag, 03.02.20, 18:00 - 20:15 Uhr
Dr. phil. Torsten Reters, Altes Amtsgericht
Gebühr: 5,00 €

„Umbruch Ost. Lebenswelten im Wandel“ - Ausstellung

Am 3. Oktober 1990 erklingt aus den Lautsprechern vor dem Reichstagsgebäude in Berlin die Nationalhymne. An einem Fahnenmast wird eine riesige schwarz-rot-goldene Fahne gehisst. Dann erhellt ein Feuerwerk die Nacht. Die Menschen zwischen Alexanderplatz und Brandenburger Tor jubeln. 45 Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg ist ein wiedervereinigtes und demokratisches Deutschland entstanden.

Die Ausstellung „Umbruch Ost. Lebenswelten im Wandel“ widmet sich auf 20 Schautafeln dem Alltag der deutschen Einheit seit 1990. Im Zentrum stehen dabei die Umbruchserfahrungen der Ostdeutschen. Deren Lebenswelten hatten sich mit der Wiedervereinigung am 3. Oktober 1990 grundlegend verändert. Autor der Ausstellung ist der Historiker und Publizist Stefan Wolle, der über 120 Fotos für die Schau ausgewählt hat. Herausgeber sind die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und der Beauftragte der Bundesregierung für die neuen Bundesländer.

24.04. - 22.05.2020

Mo-Do, 08:30 Uhr - 18:00, Fr 08:30 Uhr-12:00 Uhr
Altes Amtsgericht
Eintritt frei

Konrad Adenauer und die Frühgeschichte der Europäischen Integration

Europa steckt heute in einer tiefen Krise, es wird von Rechtspopulisten und Europakritikern bedroht. Nur wer die Geschichte der europäischen Einigung und die Rolle Konrad Adenauers in diesem Prozess kennt, kann ermessen, was erreicht worden ist und dass es sich lohnt, für Europa zu kämpfen.

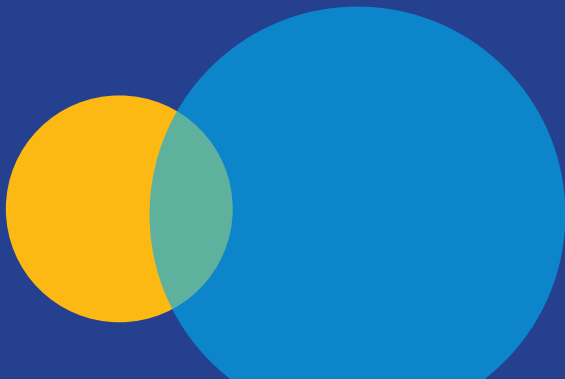
Donnerstag, 13.02.2020, 16.00 - 17.30 Uhr
Dr. Reinhard Schreiner, VHS-Zentrum, Raum 1
Gebührt: 5,00 €

Vom Feind zum Freund. Geschichte der deutsch-französischen Beziehungen

Die Beziehungen zwischen Frankreich und Deutschland spielten in der europäischen Geschichte immer eine besondere Rolle. Heute sind wir die besten Freunde, aber jahrhundertlang standen sich die „Erbfeinde“ Deutschland und Frankreich feindlich gegenüber. Innerhalb weniger Jahre, zwischen 1949 und 1963, kam es dann zur Aussöhnung und zum Elysée-Vertrag. Wie war diese erstaunliche Entwicklung möglich? Frankreich und Deutschland gelten heute als „Motor der europäischen Einigung“.

Wie ist das Verhältnis der beiden Staaten heute zueinander?

Dienstag, 10.03.2020, 16.00 - 17.30 Uhr
Dr. Reinhard Schreiner, VHS-Zentrum, Raum 1
Gebührt: 5,00 €



**Vom Kriegsende zum Weststaat
Eine Ausstellung zu Gesellschaft, Zeitgeist und
Film der Jahre 1945 - 1949**

Die Ausstellung spiegelt sowohl gesellschaftsdokumentarisch als auch im Medium damaliger Spielfilme die schwierigen Jahre zwischen der totalen Niederlage NS-Deutschlands 1945 und der Gründung der Bundesrepublik 1949. Sie werden zurückversetzt in das Leben zwischen Trümmerlandschaft, alliierter Besatzung und neuen politischen Strukturen. Mit Hilfe interessanter Zeitdokumente wird dieser schwierigen „Geburtsphase“ unserer Republik gedacht.

04.05. - 29.05.2020

Öffnungszeiten: Mo-Fr, 08.30 Uhr - 21.30 Uhr

VHS Bergkamen, „Treffpunkt“, Lessingstr. 2

59192 Bergkamen

Eintritt frei

**Vom Trümmerchaos zum Grundgesetz
Gesellschaft, Politik und Kultur im westlichen
Nachkriegsdeutschland 1945 - 49
Eröffnungsvortrag zur Ausstellung**

In diesem Vortrag wird sowohl die politisch-gesellschaftliche als auch die kulturelle Entwicklung im westlichen Nachkriegsdeutschland skizziert und mit Hilfe zeitgenössischer Spielfilme veranschaulicht. Thema werden die Lebensbedingungen nach Ende des Zweiten Weltkrieges, die Maßnahmen der Alliierten, die Marshallplanhilfe und die Währungsreform bis hin zum Grundgesetz und der Gründung der Bundesrepublik sein. Die neuen Aktivitäten des Kulturlebens und welche Tendenzen sich in den frühen Nachkriegsjahren entwickelten, wird anhand der Kinokultur verdeutlicht.

Montag, 04.05.20, 18.00 - 19.30 Uhr

VHS Bergkamen, Gebäude „Treffpunkt“

Dr. Torsten Reters, Wolfgang Hoffmann,

gebührenfrei

Wir bitten um Anmeldung (02307/284952)

Vortragsreihe: „Freiheit und Unfreiheit“

„Ein Mensch, der einem anderen die Freiheit raubt, ist ein Gefangener des Hasses, er ist eingesperrt hinter den Gittern von Vorurteil und Engstirnigkeit. Ich bin nicht wahrhaft frei, wenn ich einem anderen die Freiheit nehme, genausowenig wie ich frei bin, wenn mir meine Freiheit genommen ist. Der Unterdrückte und der Unterdrücker sind gleichermaßen ihrer Menschlichkeit beraubt.“ Dieses Zitat von Nelson Mandela verdichtet auf engstem Raum das Spannungsverhältnis von Freiheit und Unfreiheit. Um dieses Spannungsverhältnis geht es in dieser Vortragsreihe

Kämpfen für die Freiheit - Zeitzeugengespräch mit einem politischen Gefangenen in der DDR.

Donnerstag, 26.3.2020, 19:00 Uhr, Haus der Bildung, Bergstr.13 , 59174 Kamen.

Hilflos und unfrei. Unrecht und Leid in deutschen Einrichtungen der Behindertenhilfe und der Psychiatrie 1949-1975. Ein Zeitzeugengespräch in Kooperation mit der Stiftung „Anerkennung und Hilfe“.

Donnerstag, 14.5.2020, 19:00 Uhr, Haus der Bildung, Bergstr.13 , 59174 Kamen.

„Land of the free“ - über den Freiheitsbegriff in den USA. Vortrag von Dr. Thomas Freiburger.

Donnerstag, 28.5.2020, 19:00 Uhr, Haus der Bildung, Bergstr.13 , 59174 Kamen.

Der Eintritt ist kostenfrei. Das Haus der Bildung ist ein barrierefreier Ort. Kostenfreie Parkplätze stehen vor dem Gebäude zur Verfügung.



„Das Integrationsparadoxon“

Vortrag von Aladin El-Mafaalani zu seinem Buch
Der Integrationsforscher Aladin El-Mafaalani hat ein
Buch mit einer steilen These veröffentlicht: Gelungene
Integration erhöht das Konfliktpotenzial.

Mit seinen Thesen stellt er die Endlosdebatte über
Islam und Integration gehörig auf den Kopf, indem er
einen Blick in die Vergangenheit wirft und einordnet,
und das besonnen und durchweg anschaulich. In „Das
Integrationsparadox“ lautet der Tenor: Niemand hat
gesagt, dass es einfach wird, aber Deutschland ist auf
einem guten Weg zur offenen Gesellschaft.

Mittwoch, 18.03.2020, 19.00 Uhr

Säulenkeller im Zentrum für Internationale Lichtkunst
Eintritt frei

Mehr Licht! Im Gespräch mit Axel Krommer: Bildung - total digital?

Was müssen wir noch wissen, wenn uns Google
innerhalb von Sekundenbruchteilen jede gewünschte
Information liefert? Welche Bedeutung hat die gute
alte Handschrift in einer Gesellschaft, in der man nur
noch tippt und wischt? Muss man noch Fremdspra-
chen lernen, wenn Algorithmen Gespräche in Echtzeit
übersetzen können? Diese und andere Fragen sollen
in der Veranstaltung nüchtern und kritisch aus einer
kulturgeschichtlichen Perspektive betrachtet werden.
Unter dem Titel „Mehr Licht! Im Gespräch mit...“
greifen die Volkshochschule Unna Fröndenberg
Holzwickede, das für staatliche Lehrerfortbildung im
Kreis Unna zuständige Kompetenzteam sowie das
Regionale Bildungsnetzwerk Kreis Unna gemeinsame
Bildungsfragen auf.

Donnerstag, 19.03.2020, 19.30 Uhr

Säulenkeller des Zentrums für Internationale Licht-
kunst

Der Einlass beginnt ab 18.30 Uhr mit einer Kurzfüh-
rung durch die aktuelle Ausstellung.

Eintritt: 8,00 €

1.200 Euro für alle? Bedingungsloses Grundeinkommen

Die soziale Frage stellt sich wieder in Deutschland: Existenzangst, Fremdbestimmtheit, Angst vor dem Verlust des Arbeitsplatzes, Angst vor der Altersarmut, Gängelung und Demütigung durch Hartz IV - all das bei Millionen von Bürgern.

Eine Antwort findet sich in der Idee des bedingungslosen Grundeinkommens.

Es schafft Sicherheit, Selbstbestimmtheit, gibt den Menschen ihre Würde zurück, ermöglicht es ihnen, ihre Kreativität und Eigeninitiative auszuleben oder nur die Erwerbsarbeit anzunehmen, die sie wirklich wollen, falls sie es wollen.

Im Vortrag werden Konzept und Konsequenzen vorgestellt, im Dialog mit den Kursteilnehmer*innen können Fragen, Meinungen und weitere Anregungen diskutiert werden.

Dienstag, 17.03.2020, 19.00 - 21.15 Uhr

Dozent: Dr. Tom Fliege

VHS Schwerte, City-Centrum, Raum 11
gebührenfrei

Bürgerbegehren und Bürgerentscheid

Seit 1994 gab es rund 670 Bürgerbegehren und 200 Bürgerentscheide.

In diesen Workshop lernen Sie die direkte Demokratie vor Ort und ihre Verfahren besser kennen. Beantwortet werden Fragen zur Geschichte der direkten Demokratie in NRW, zu Praxiserfahrungen und Problemen sowie zur Rechtsprechung. Es wird dargestellt, wer Bürgerbegehren überhaupt initiiert und wo mit ihnen Erfolge erzielt wurden.

Samstag, 15.02.2020, 11.00 – 16.00 Uhr

Dozent: Alexander Trennheuser

VHS Schwerte, City-Centrum, Raum 1

Die Veranstaltung ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten.



Herausgeber

Volkshochschulen im Kreis Unna

V.i.S.d.P.

Michael Reckers
VHS Selm 02592 922-801

Michael Hahn
VHS Werne 02389 71-562

Rafael Schönhold
VHS Lünen 02306 104-2723

Sabine Ostrowski
VHS Bergkamen 02307 284951

Dr. Thomas Freiberger
VHS Kamen - Bönen 02307 92420-50

Rita Weißenberg
VHS Unna Fröndenberg Holzwickede 02303 103-730

Marco Dafov
VHS Schwerte 02304 104-832



Volkshochschule Selm

Willy-Brandt-Platz 2
59379 Selm
02592 922-0
vhs@stadtselm.de
www.vhs-selm.de



Volkshochschule Werne

Altes Amtsgericht
Bahnhofstr. 8
59368 Werne
02389 71-554
vhs@werne.de
www.vhs-werne.de



Volkshochschule Lünen

Franz-Goormann-Str. 2
44532 Lünen
02306 1042700
vhs@luenen.de
www.vhs-luenen.de



Volkshochschule Bergkamen

Lessingstr. 2
59192 Bergkamen
02307 284952
vhs@bergkamen.de
www.vhs.bergkamen.de



Volkshochschule Kamen - Bönen

Haus der Bildung
Bergstraße 13
59174 Kamen
02307 9242050
vhs@stadt-kamen.de
www.vhs-kamen-boenen.de



Volkshochschule Unna Fröndenberg Holzwickede

Lindenplatz 1
59423 Unna
02303 103713
zib-vhs@stadt-unna.de
www.vhs-zib.de



Volkshochschule Schwerte

Am Markt 11
58239 Schwerte
02304 104-850
vhs@kuwebe.de
www.vhs-schwerte.de